

DIE AMAZONEN VON MOKRA

Die Waldkarpaten bergen wie alle Waldgebirge mancherlei Geheimnisse. Hoch oben am Sinjak in 1400 Meter Höhe liegt die Alm von *Deutsch-Mokra*, Schauplatz eines merkwürdigen Reiches junger Mädchen. Bustul, Strimba und Plaj ragen über die walddreichen Gebirgskämme, die sich, soweit das Auge reicht, in die Ferne erstrecken und an das Gewoge der Rücken und Leiber einer riesigen Büffelherde erinnern.

Unten im Tal sind die Mädchen so fröhlich und tanzfreudig, so ernst und arbeitsam wie in jedem deutschen Dorf zwischen Rhein, Weichsel und Donau. Hier sind sie nichts anderes als Glieder des Dorfes, der Familie, friedlichen häuslichen Arbeiten wie Kochen, Federn schleifen, Kühe melken hingegeben. Die Männer tragen die politische Ordnung der Gemeinde und suchen Arbeit und Abenteuer im Wald.

Oben aber auf der Alm, in den Sommermonaten, bildet die Mädchenschar eine eigene Herrschaft, den Amazonenstrom der Sennerinnen. Ihr Reich erstreckt sich auf die weiten Almen des Sinjak, die wie kleine Inseln im Meer der Urwälder der Karpaten liegen, viele Kilometer von den nächsten Siedlungen entfernt. Ihre Untertanen sind die Tiere, die sie betreuen, die Rinder und Schafe. Ihre Freunde sind die Hunde, die ebenso kräftig beißen wie sie bellen können. Ihre Feinde aber sind alle Fremden, die sich diesem Reiche nahen. Und sie nahen immer wieder, gleich schwankenden Gestalten, ermattet vom weiten Weg durch Urwaldwildnis und betört von

den Liedern der Mädchen und ihren über Berg und Tal weithin klingenden Jodlern. Wehe dem Fremden, der wirklich in den Bannkreis ihres Reiches tritt. Kräftige Arme ergreifen ihn und schleppen ihn zur Herrin, und ohne Gerichtsverfahren und Urteilsspruch ist er von vornherein dazu verurteilt, „gepritscht“ zu werden. „Der Starke ist am mächtigsten allein“ — heißt es zwar. Aber, ihr Mädchen von Mokra, habt ihr es je erlebt, daß dieser Mächtige, der euch in die Falle ging, stark genug war, auf diesen Ritterschlag und die Gastfreundschaft eures Staates zu verzichten? Nein. Und so nimmt denn der Held, der das Bürgerrecht in eurem Amazonenstaat erwerben will, jene wenig ritterliche Haltung ein, die die sinnvollste ist, um die Schläge mit dem großen Holzschwert ohne Verletzung edler Körperteile in Empfang zu nehmen.

Kann es als unehrenhaft gelten, sich dieser Art Ritterschlag zu unterziehen, wenn selbst der große edle Räuber und Volksheld der Boiken, Nikolai Schuhaj, auf der Alm zu Gaste weilte, um Brot, Brinse und Milch und wohl auch einen freundlichen Blick zu erhalten, er, den selbst 400 Gendarmen nicht zu fangen vermochten?! *Ernst Bargel*

Zum Umschlagbild dieser Nummer. *Diejenigen Leserinnen, die glauben, dem Mädchentyp auf dem Umschlagbild dieser Nummer ähnlich zu sehen, werden gebeten, ihr Foto an die Schriftleitung einzusenden. Eine Auswahl der ähnlichsten Fotos soll in der nächsten Nummer veröffentlicht werden.*